

Personaldezernat der FSU Jena

Tätigkeitsbereich: Personalentwicklung und Fortbildung

Allgemeines

Zeitraum:	07.03.2016 bis 13.05.2016
Vergütung:	keine
Arbeitszeiten:	flexibel, je nach anstehenden Aufgaben bzw. Terminen
Vorraussetzungen:	keine explizit genannt, höheres Semester (ABO-Kenntnisse) gewünscht
Betreuungssituation:	kein Psychologe vor Ort, daher externe Betreuung vom ABO-Lehrstuhl nötig
Adresse der Institution:	JenTower 15. OG, 07743 Jena
Ansprechpartner:	Frau Dr. Kathrin Carl (kathrin.carl@uni-jena.de)

Tätigkeiten

- Bestandsaufnahme der Personalentwicklung an der FSU Jena & Vergleich der Angebote zu denen anderer Universitäten bundesweit (→ Verbesserungsvorschläge/Ergänzungen)
- Konzeptbewertung hinsichtlich Schulung von Professoren an der FSU zum Thema Mitarbeiterführung
- Erstellung von Leitfäden und Worksheets zu einem breiten Spektrum arbeits- und organisationspsychologischer Themen wie Mitarbeiterführung, erfolgreiche Stellenbesetzung an der FSU Jena, Umgang mit Bewerbungsunterlagen, die Professionalisierung des Einstellungsgespräch auf Basis des multimodalen Interviews, systematische Personaleinführung, Work-Life –Balance
- Konzeptentwicklung für Kompetenzgespräche mit Mitarbeitern (Übersicht über zu erfassende Kompetenzen, Fragebogen, Likert-Skalen zur Einstufung der Ausprägung nicht-fachlicher Kompetenzen)
- Überarbeitung der Mitarbeiterbroschüre für neue Mitarbeiter an der FSU Jena
- Konzeptentwurf/Veranstaltungsplanung für einen „Tag der Familie“ an der FSU Jena

Bemerkungen

Die Arbeitswelt von heute erfordert im Zuge von Dynamisierung, Flexibilisierung und der wachsenden Bedeutung der Ressource Wissen hoch motivierte und engagierte Mitarbeiter_innen, die fähig sind sich diesen Entwicklungen anzupassen und den daraus folgenden Anforderungen, durch berufliche und persönliche Weiterentwicklung gerecht zu werden. Personalentwicklung ist daher für jedes Unternehmen, aber auch für jede Institution wie der Universität unabdingbar, um letztendlich funktions – und fortschrittsfähig zu bleiben. Bisher bestand auch an Universitäten ein erhebliches Nutzungsdefizit von arbeits- und organisationspsychologischen Forschungsergebnissen, obwohl die Erkenntnisse aus der eigenen Bildungswerkstätte stammen. Aber in jüngster Zeit erkennen Hochschulen, welche Potenziale in der Personalentwicklung stecken. Die Personalentwicklung der FSU Jena befindet sich dementsprechend auch in einer Umbruchphase. In einer anregenden und angenehmen Arbeitsatmosphäre am neuen Standort der Personalentwicklung der FSU (JenTower) habe ich vor allem die Kompetenz erwerben können, Theorien und Forschungsergebnisse auch praxisnah und zielgruppenorientiert anzuwenden.

Weitere Infos: Kevin Traykov (kevin.traykov@uni-jena.de)